

Website- Checkliste für Tischler & Schreiner

Branchenspezifische Checkliste für hochwertige Anfragen und sichtbare Handwerksqualität



Website-Checkliste für Tischler und Schreiner

Bei Tischlern und Schreibern entscheidet die Website stark über Wertwahrnehmung. Diese Checkliste hilft dabei, Maßarbeit, Materialkompetenz und Gestaltungsqualität so zu zeigen, dass aus schönen Bildern auch passende Projektanfragen entstehen.

So nutzen Sie die Checkliste

Prüfen Sie jeden Punkt aus Sicht Ihrer Kunden. Markieren Sie offene Punkte und priorisieren Sie anschließend die Maßnahmen, die Verständlichkeit, Vertrauen, Sichtbarkeit oder Anfragen am stärksten beeinflussen.

01 Positionierung und Wunschprojekte

- ☐ Es ist klar, ob der Betrieb Möbelbau, Innenausbau, Türen, Küchen oder Objektbau priorisiert.
- ☐ Wunschprojekte und passende Kundengruppen werden deutlicher gezeigt als beliebige Nebenleistungen.
- ☐ Region, Montagegebiet und mögliche Projektgrößen sind realistisch beschrieben.
- ☐ Handwerkliche Qualität wird durch konkrete Arbeitsweise statt durch allgemeine Superlative erklärt.
- ☐ Gestaltungsanspruch, Materialfokus und Beratungskompetenz bilden eine erkennbare Positionierung.
- ☐ Privatkunden, Architekten, Gewerbe oder öffentliche Auftraggeber finden passende Einstiege.

02 Leistungen und Projektumfang

- ☐ Jede Kernleistung erklärt typische Aufgaben, Materialien und mögliche Ergebnisse.
- ☐ Individuelle Maßanfertigung wird von Standardprodukten oder reiner Montage abgegrenzt.
- ☐ Planung, Aufmaß, Fertigung, Lieferung und Montage werden als Prozess dargestellt.
- ☐ Reparatur, Aufarbeitung und Bestandsergänzung werden nur angeboten, wenn sie wirtschaftlich passen.
- ☐ Kunden erfahren, welche Informationen für eine erste Einschätzung benötigt werden.
- ☐ Mindestumfang, Vorlaufzeit oder räumliche Grenzen werden transparent kommuniziert, wenn relevant.

03 Portfolio und Projektgeschichten

- ☐ Referenzen zeigen nicht nur Endergebnisse, sondern auch Ausgangslage und Lösungsidee.
- ☐ Projekte können nach Möbel, Raum, Material oder Nutzung sortiert werden.
- ☐ Detailaufnahmen machen Verarbeitung, Beschläge und Materialübergänge sichtbar.
- ☐ Vorher-Nachher-Darstellungen verwenden vergleichbare Perspektiven.
- ☐ Projektttexte erklären besondere Anforderungen, ohne vertrauliche Kundendaten preiszugeben.
- ☐ Jede Referenz führt zu einer passenden Leistung oder Anfrageoption.

04 Bildwelt und Gestaltung

- ☐ Fotos wirken hochwertig, farblich konsistent und zeigen Räume ohne störende Baustellenreste.
- ☐ Echte Werkstatt-, Material- und Fertigungsbilder ergänzen fertige Räume.
- ☐ Holzarten und Oberflächen werden realistisch dargestellt und nicht durch Filter verfälscht.
- ☐ Die Website lässt Projekten ausreichend Raum und überfrachtet Bilder nicht mit Effekten.

- ☐ Mobile Ausschnitte werden geprüft, damit Möbel und Details vollständig erkennbar bleiben.
- ☐ Logo, Typografie und Farben unterstützen den Qualitätsanspruch des Betriebs.

05 Vertrauen und Beratung

- ☐ Meisterqualifikation, Erfahrung und Team werden persönlich, aber nicht selbstgefällig vorgestellt.
- ☐ Kunden verstehen, wie Beratung, Materialauswahl und Abstimmung ablaufen.
- ☐ Bewertungen beziehen sich möglichst auf konkrete Projektarten und Zusammenarbeit.
- ☐ Partner, Lieferanten und Materialhersteller werden nur mit nachvollziehbarem Bezug gezeigt.
- ☐ Pflege, Nutzung und Langlebigkeit werden bei geeigneten Leistungen erklärt.
- ☐ Preisniveau wird durch Qualität, Individualität und Prozess verständlich eingeordnet.

06 Anfrage und Vorqualifizierung

- ☐ Das Formular fragt Projektart, Ort, Maße, Zeitraum und Budgetrahmen in angemessener Form ab.
- ☐ Kunden können Skizzen, Fotos oder Grundrisse sicher übermitteln.
- ☐ Die Anfrage erklärt, welche Projekte gut zum Betrieb passen.
- ☐ Nach dem Absenden werden nächster Schritt und übliche Rückmeldezeit genannt.
- ☐ Telefonische Beratung wird nicht als sofortige Detailkalkulation missverstanden.
- ☐ Buttons und Kontaktmöglichkeiten sind auf Portfolio- und Leistungsseiten präsent.

07 Lokale Sichtbarkeit und Inhalte

- ☐ Leistungen werden mit tatsächlichem Standort und Montagegebiet verbunden.
- ☐ Google-Unternehmensprofil enthält aktuelle Bilder, Leistungen und Kontaktdaten.
- ☐ Projektberichte liefern individuelle lokale Inhalte statt austauschbarer Stadtseiten.
- ☐ Ratgeber beantworten Fragen zu Material, Planung, Pflege und Projektablauf.
- ☐ Interne Links verbinden Leistungen, Projekte, Über-uns-Seite und Anfrage.
- ☐ Bilddateien, Alt-Texte und Seitentitel sind verständlich und projektbezogen gepflegt.

08 Karriere und laufende Pflege

- ☐ Ausbildung und Stellenangebote zeigen Werkstatt, Team, Aufgaben und Entwicklungsmöglichkeiten.
- ☐ Bewerbungen können mobil und ohne unnötige Dokumentenhürden gestartet werden.
- ☐ Neue Projekte werden regelmäßig ausgewählt, aufbereitet und veröffentlicht.
- ☐ Veralterte Fotos, Maschinenangaben und Teamdaten werden entfernt oder aktualisiert.
- ☐ Backups, Updates und Formularzustellung werden zuverlässig betreut.
- ☐ Die Website bleibt auch bei großen Projektgalerien schnell und mobil nutzbar.

Ihre Auswertung

Wählen Sie die drei Maßnahmen mit dem größten Hebel. Formulieren Sie jeweils eine konkrete Aufgabe, eine verantwortliche Person und einen realistischen Termin.

1. Priorität

2. Priorität

3. Priorität

Gute Maßarbeit braucht eine ebenso präzise Präsentation

Eine starke Tischler-Website zeigt nicht möglichst viele Arbeiten. Sie macht sichtbar, welche Projekte der Betrieb besonders gut löst, wie die Zusammenarbeit funktioniert und warum individuelle Fertigung ihren Wert hat.

Materialeigenschaften, Preise, Lieferzeiten und technische Zusagen sollten nur in belastbarer und aktueller Form veröffentlicht werden.